



ANHANG 1.13

MAßNAHMENKATASTER

HÖCHENSCHWAND



Fortschreibung Radverkehrskonzept

Landkreis Waldshut



Planungsbüro **VAR+**
Dipl.-Ing. Uwe Petry
Riedeselstr. 48
64283 Darmstadt

Ort und Datum:
Darmstadt, Januar 2024

Inhalt des Maßnahmenkatasters

- Erläuterungen
- Musterlösungen
- Übersichtskarte
- Maßnahmenübersichtstabellen
- Maßnahmenblätter

Das Maßnahmenkataster gibt eine Übersicht über die im Rahmen des Radverkehrskonzepts geplanten Maßnahmen.



Erläuterungen zu den Maßnahmenübersichtstabellen

Die Maßnahmen der jeweiligen Route sind in der Maßnahmenübersichtstabelle dargestellt.

1	2	3	4	5	6	7	8	9		10	11
Maßn.-Nr.	Strecke/ Knoten	Länge [m]	Klassifizierung	Führungsform im Bestand	Maßnahmenvorschlag*	Priorität	Lage Straßenname	Streckenabschnitt		Überschlägige Kosten- annahme	
								von	bis		
ALB-01	S	1.420	G	Tempo-30-Zone / Mischverkehr Tempo 50	Fahrradstraße "Anlieger frei" mit einseitigem Parken (ERA-Standard)	2	Hauensteiner Straße	B 34	K 6544 - Schachener Straße	88.000 €	
ALB-02	K	-	K	Wartepflichtiges Geradeausfahren	Querungshilfe an einer abknickenden Vorfahrt (innerorts)	2	K 6544 - Alte Landstraße / Friedhofstraße	-	-	45.000 €	


Erläuterung zu den Spalten:

1. **Maßn.-Nr.** = Maßnahmennummer
2. **Strecke / Knoten** = Definition eines Segments als Strecke oder Knoten
3. **Länge (m)** = Gerundete Länge eines Streckensegments
4. **Klassifizierung** = Klassifizierung der Straße (Kreis- / Landes- / Bundesstraße etc.)
5. **Führungsform im Bestand** = Vorhandene Führungsform für den Radverkehr
6. **Maßnahmenvorschlag** = Geplante Führungsform eines Segments
7. **Priorität** = Priorität der Maßnahme
8. **Lage Straßenname** = Standort des Segments
9. **Streckenabschnitt von** = Beginn des Segments mit Straßennamen
10. **Streckenabschnitt bis** = Ende des Segments mit Straßennamen
11. **Überschlägige Kostenannahme** = Kostenschätzung für die Umsetzung der Maßnahme


Maßnahmenblätter

Die Maßnahmenblätter erläutern und verorten jede Maßnahme detailliert. Die Blätter enthalten folgende Informationen:



- Allgemeine Angaben zum Segment (Typ, Route, Straßenname, Streckenabschnitt von / bis, Länge der Strecke)
- Kartenausschnitt mit Lage des Segments
- Luftbild zur Verortung der Maßnahme
- IST-Zustand (Klassifizierung*, Beschreibung des Zustandes)
- Maßnahme (Beschreibung der Musterlösung auf Basis der Vorgaben aus dem RadNETZ BW, Erläuterung der Maßnahme, Überschlägige Kostenannahme und Priorität)
- Bild (Foto der Situation vor Ort)
- Musterlösung (schematische Abbildung der vorgeschlagenen Musterlösung)



Fortschreibung Radverkehrskonzept Landkreis Waldshut
Maßnahmennummer: ALB-01


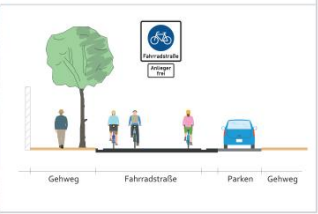


<p>Allgemein</p> <p>Kommune: Albruck Straße: Hauensteiner Straße Von: B 34 Bis: K 6544 - Schachener Straße</p>	<p>Routenkategorie: P Strecke / Knoten: S Streckenlänge [m]: 1.420 Inner- / Außerorts: i</p>
--	---

<p>Bestand</p> <p>Ist-Zustand: Tempo-30-Zone / Mischverkehr Tempo 50 Klassifizierung: G</p>	<p>Musterlösung: Fahrradstraße "Anlieger frei" mit einseitigem Parken (ERA-Standard)</p>
---	--

<p>Maßnahmenbeschreibung</p> <p>Zusätzliche Erläuterung: Einrichtung einer Fahrradstraße. Längsparkstände markieren und im Sinne der Verkehrsberuhigung ordnen.</p> <p>Alternative: Im kompletten Streckenabschnitt Tempo-30-Zone einrichten.</p>	<p>Überschlägige Kostenannahme (netto): 88.000 €</p> <p style="text-align: right;">Priorität: 2</p>
--	---

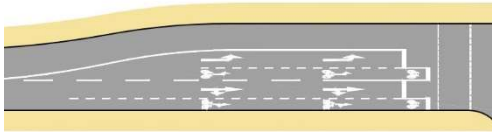
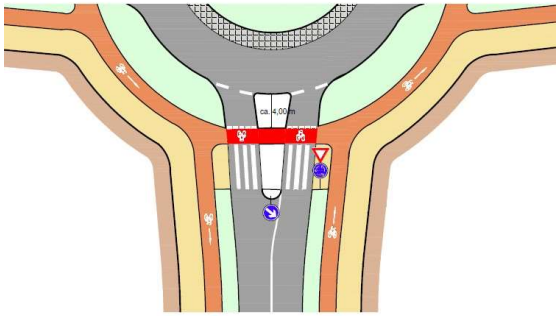
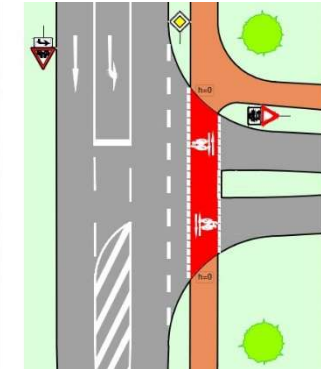



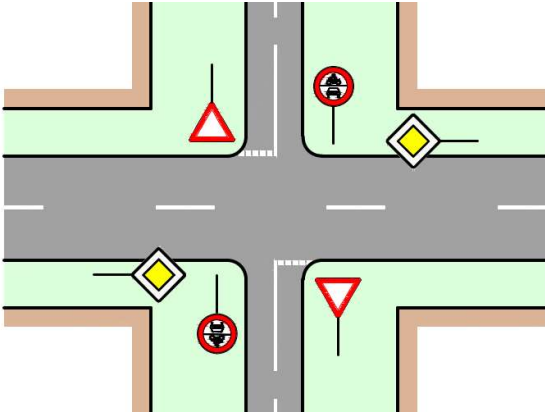
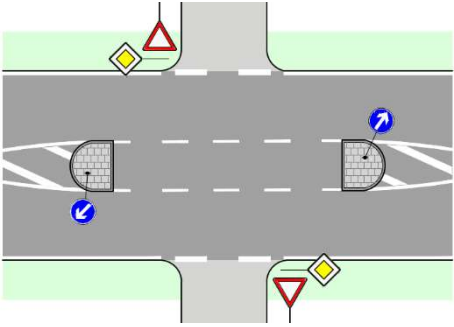
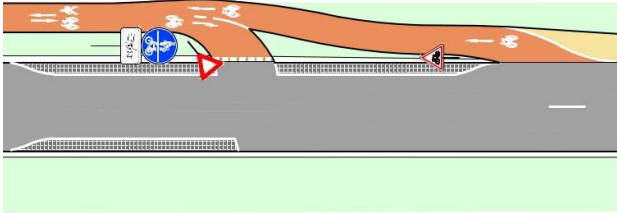
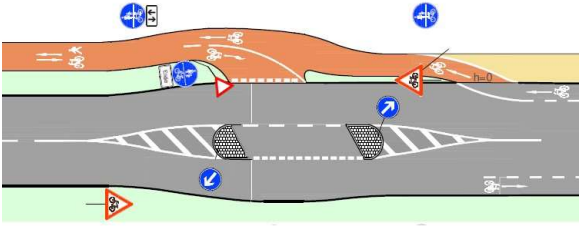
Fortschreibung Radverkehrskonzept Landkreis Waldshut
15.01.2024

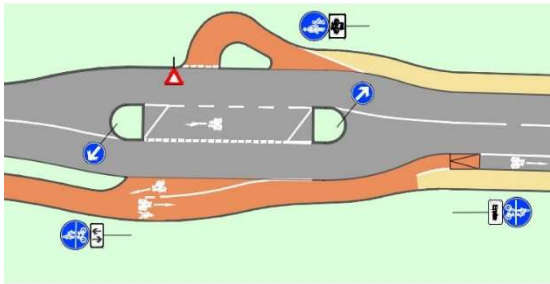
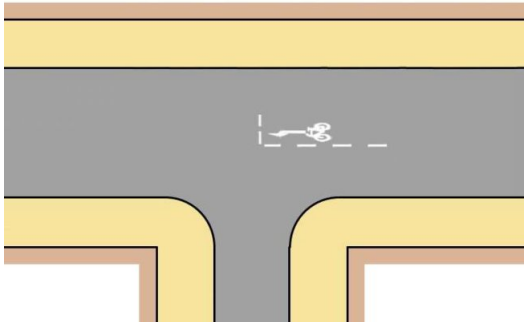
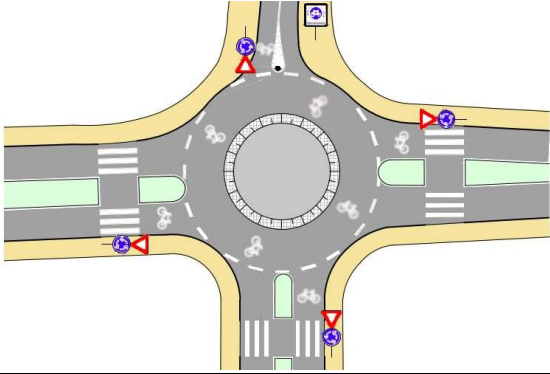
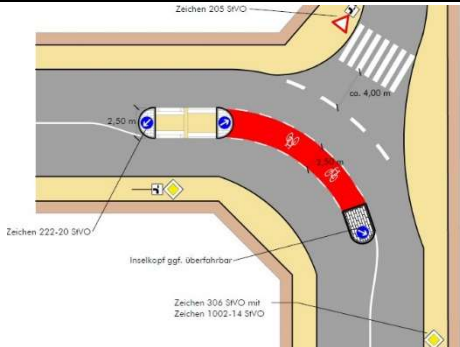
* B: Bundesstraße; L: Landesstraße; K: Kreisstraße; G: Gemeindestraße

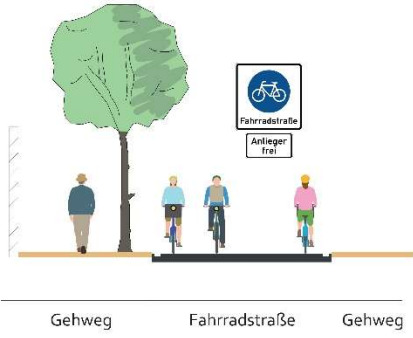
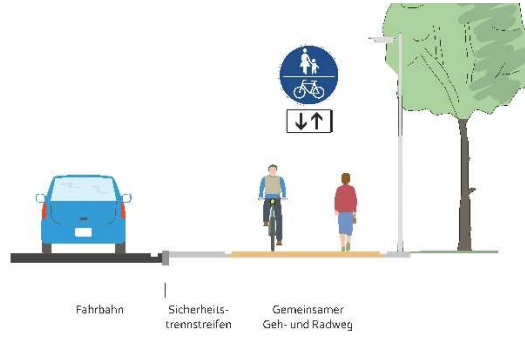
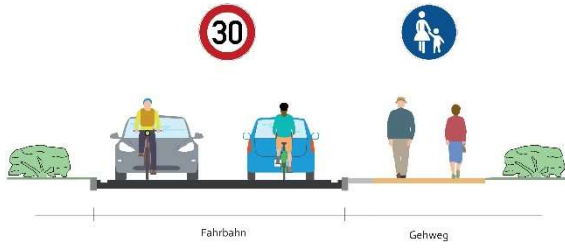
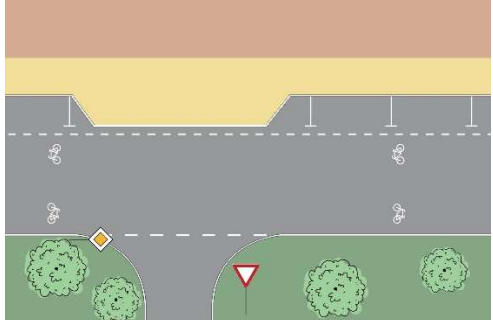
Für das Radverkehrskonzept LK Waldshut verwendete Musterlösungen

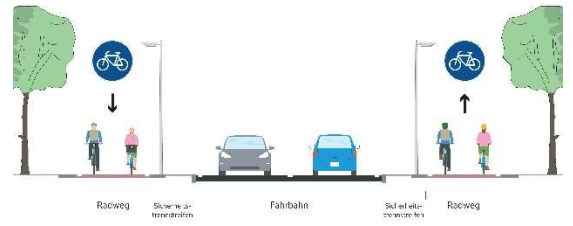
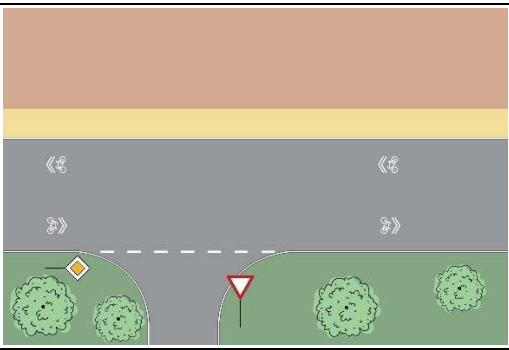
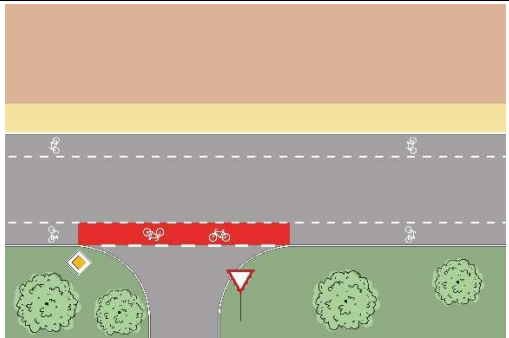
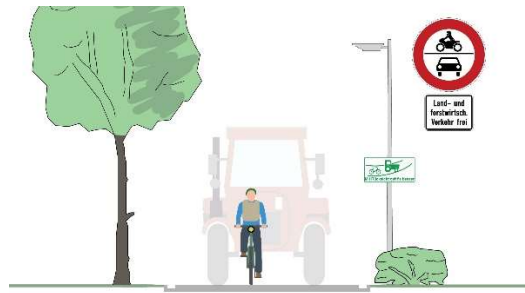
Für die Maßnahmenplanung wurden die Qualitätsstandards, die die notwendigen Breiten für Radverkehrsanlagen beinhalten aus den „Empfehlungen für Radverkehrsanlagen“ der FGSV sowie den „Musterlösungen für Radverkehrsanlagen in Baden-Württemberg“ und weiteren angegebenen Dokumenten abgeleitet. Die folgende tabellarische Übersicht zeigt alle Musterlösungen, die im Rahmen der Maßnahmenplanung für den Landkreis Waldshut genutzt wurden.

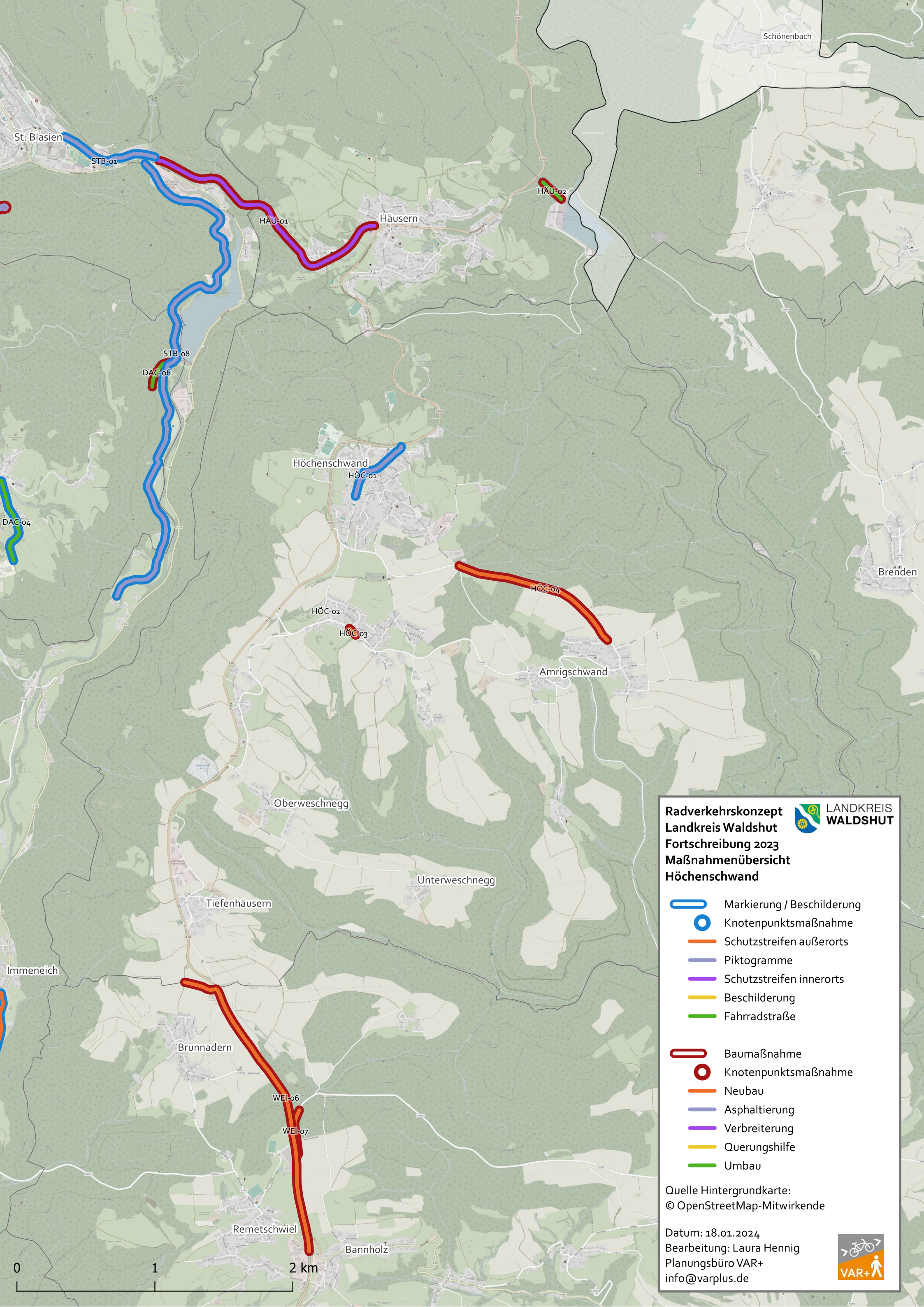
Knotenpunkte		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
1.	<p>Radverkehrsführung an Knotenpunkten</p> <p>Links abbiegender Radverkehr direkte Führung - Schutzstreifen</p>	
2.	<p>Radverkehrsführung an Kreisverkehren</p> <p>Kreisverkehr - Führung des Radverkehrs auf Radwegen</p>	
3.	<p>Führungsformen außerorts</p> <p>Bevorrechtigter straßenbegleitender Zweirichtungsradweg</p>	

Knotenpunkte		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
4.	<p>Führungsformen außerorts</p> <p>Querungsstelle Radroute mit wartepflichtigem Radverkehr</p>	
5.	<p>Überquerung außerorts</p> <p>Geteilte Querungshilfe bei Radverkehrsführung im Zuge land- und forstwirtschaftlicher Wege sowie Anliegerstraßen</p>	
6.	<p>Überquerung zwischen freier Strecke und Ortsdurchfahrt</p> <p>Auflösung Zweirichtungsradweg ohne Mittelinsel, Querungsbedarf am Radwegende, Benutzungspflicht</p>	
7.	<p>Überquerung zwischen freier Strecke und Ortsdurchfahrt</p> <p>Auflösung Zweirichtungsradweg mit Mittelinsel, Querungsbedarf am Radwegende, Benutzungspflicht</p>	

Knotenpunkte		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
8.	<p>Überquerung zwischen freier Strecke und Ortsdurchfahrt</p> <p>Auflösung Zweirichtungsradweg mit Mittelinsel, Querungsbedarf am Radweganfang, Benutzungspflicht</p>	
9.	<p>Wartepflichtiges Linksabbiegen</p> <p>Aufstellbereich für Radfahrer zum Linksabbiegen</p>	
10.	<p>Radverkehrsführung an Kreisverkehren</p> <p>Markierung von Piktogrammen auf der Fahrbahn des Kreisverkehrs</p>	
11.	<p>Radverkehrsführung an Knotenpunkten</p> <p>Querungshilfe an einer abknickenden Vorfahrt (innerorts)</p>	








Strecken		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
1.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Fahrradstraße "Anlieger frei" (ERA-Standard) mit oder ohne einseitiges Parken</p>	 <p>Gehweg Fahrradstraße Gehweg</p>
2.	<p>Gemeinsamer Geh- und Radweg</p> <p>Innerorts oder außerorts Selbständig, einseitig oder beidseitig Ein- oder Zweirichtungsverkehr</p>	 <p>Fahrbahn Sicherheits-trennstreifen Gemeinsamer Geh- und Radweg</p>
3.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Führung im Mischverkehr bei Geschwindigkeitsbegrenzung 30km/h</p>	 <p>Fahrbahn Gehweg</p>
4.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Piktogrammreihe einseitig oder beidseitig mit oder ohne einseitiges Parken</p>	








Strecken		
Lfd. Nr.	Erläuterung	Darstellung
5.	<p>Getrennte Radwegeführung</p> <p>Radweg beidseitig mit Einrichtungsverkehr (ERA-Standard)</p>	 <p>Radweg Sicherheitsstreifen Fahrbahn Sicherheitsstreifen Radweg</p>
6.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Piktogrammreihe mit Winkelpfeilen beidseitig</p>	
7.	<p>Mischverkehr innerorts oder außerorts</p> <p>Schutzstreifen einseitig oder beidseitig Ohne oder mit Parken einseitig / beidseitig / alternierend</p>	
8.	<p>Verbindung im Wirtschaftswegenetz</p> <p>Wirtschaftsweg Aus- oder Neubau Mit oder ohne Hinweis auf gegenseitige Rücksicht</p>	 <p>Wirtschaftsweg</p>



**Radverkehrskonzept
Landkreis Waldshut
Fortschreibung 2023
Maßnahmenübersicht
Höchenschwand**



-  Markierung / Beschilderung
-  Knotenpunktsmaßnahme
-  Schutzstreifen außerorts
-  Piktogramme
-  Schutzstreifen innerorts
-  Beschilderung
-  Fahrradstraße

-  Baumaßnahme
-  Knotenpunktsmaßnahme
-  Neubau
-  Asphaltierung
-  Verbreiterung
-  Querungshilfe
-  Umbau

Quelle Hintergrundkarte:
© OpenStreetMap-Mitwirkende

Datum: 18.01.2024
Bearbeitung: Laura Hennig
Planungsbüro VAR+
info@varplus.de



Maßn.-Nr.	Strecke/ Knoten	Länge [m]	Klassifizierung	Führungsform im Bestand	Maßnahmenvorschlag*	Priorität	Lage Straßenname	Streckenabschnitt		Überschlägige Kosten- annahme
								von	bis	
HÖC-01	S	620	G	Tempo-30-Zone	Piktogrammreihe beidseitig mit einseitigem Parken (Sicherheitstrennstreifen)	2	Hauptstraße / Bürgermeister- Huber-Straße	Poststraße	B 500	15.000 €
HÖC-02	S	270	G	Tempo-30-Zone	Im Zuge beider Zufahrten der Strecke (Bergstraße, K 6555) jeweils beidseitig des Abzweigs VZ 138 aufstellen und als Bodenmarkierung aufbringen, um aufquerenden Radverkehr hinzuweisen. Im Zuge des Knotens auf Höhe Hausnr. 20: Bodenmarkierungen für Rechts-vor-Links markieren.	2	Heppenschwand	Bergstraße	K 6555	3.500 €
HÖC-03	S	75	K	Mischverkehr Tempo 50	Gemeinsamer Geh- und Radweg einseitig mit Zweirichtungsverkehr innerorts (ERA-Standard)	3	K 6555	Bergstraße	Beginn straßenbegleitender Weg	75.000 €

* Siehe Katasterband: Musterlösungen

Maßn.-Nr.	Strecke/ Knoten	Länge [m]	Klassifi- zierung	Führungsform im Bestand	Maßnahmenvorschlag*	Prio- rität	Lage Straßenname	Streckenabschnitt		Überschlägige Kosten- annahme
								von	bis	
HÖC-04	S	1.465	K	Mischverkehr Tempo 100	Gemeinsamer Geh- und Radweg einseitig mit Zweirichtungsverkehr außerorts (ERA-Standard)	2	K 6555	Kreuzstein	Strittberg	1.460.000 €
Summe		2.430								1.553.500 €

Gesamtkosten für Maßnahmen auf Gemeindestraßen

18.500 €

* Siehe Katasterband: Musterlösungen

Allgemein

Kommune: Höchenschwand
 Straße: Hauptstraße / Bürgermeister-Huber-Straße
 Von: Poststraße
 Bis: B 500

Routenkategorie: P
 Strecke / Knoten: S
 Streckenlänge [m]: 620
 Inner- / Außerorts: i



Bestand

Ist-Zustand: Tempo-30-Zone
 Klassifizierung: G

Maßnahmenvorschlag

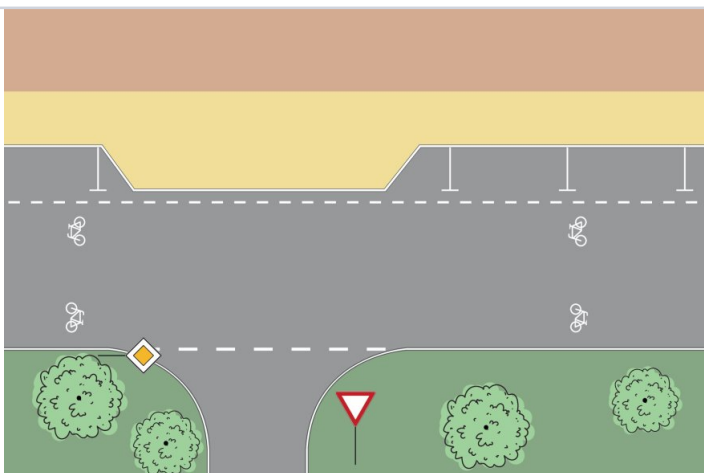
Musterlösung: Piktogrammreihe beidseitig mit einseitigem Parken (Sicherheitstrennstreifen)

Zusätzliche Erläuterung: Beidseitig Piktogrammreihen markieren. Im Bereich der Parkstände Sicherheitstrennstreifen markieren. Möglicherweise Parkraumüberwachung stärken. Bereich der Längsparker auf der Fahrbahn südl. Volksbank: Entfall prüfen, bzw. Maßnahmen, um Befahren des östlichen Gehwegs zu verhindern prüfen.

Alternative:

Überschlägige Kostenannahme (netto): 15.000 €

Priorität: 2



Allgemein

Kommune: Höchenschwand
Straße: Heppenschwand
Von: Bergstraße
Bis: K 6555

Routenkategorie: P
Strecke / Knoten: S
Streckenlänge [m]: 270
Inner- / Außerorts: i



Bestand

Ist-Zustand: Tempo-30-Zone
Klassifizierung: G

Maßnahmenvorschlag

Musterlösung: Keine Musterlösung

Zusätzliche Erläuterung: Im Zuge beider Zufahrten der Strecke (Bergstraße, K 6555) jeweils beidseitig des Abzweigs VZ 138 aufstellen und als Bodenmarkierung aufbringen, um auf querenden Radverkehr hinzuweisen. Im Zuge des Knotens auf Höhe Hausnr. 20: Bodenmarkierungen für Rechts-vor-Links markieren.

Alternative:

Überschlägige Kostenannahme (netto): 3.500 €

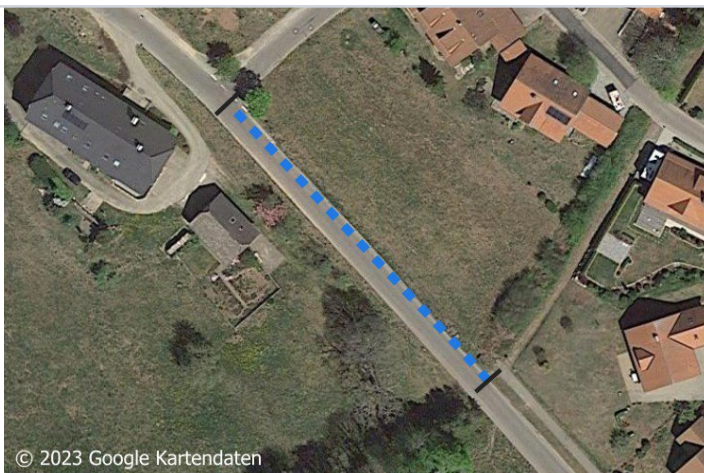
Priorität: 2



Allgemein

Kommune: Höchenschwand
 Straße: K 6555
 Von: Bergstraße
 Bis: Beginn straßenbegleitender Weg

Routenkategorie: B
 Strecke / Knoten: S
 Streckenlänge [m]: 75
 Inner- / Außerorts: i



Bestand

Ist-Zustand: Mischverkehr Tempo 50
 Klassifizierung: K

Maßnahmenvorschlag

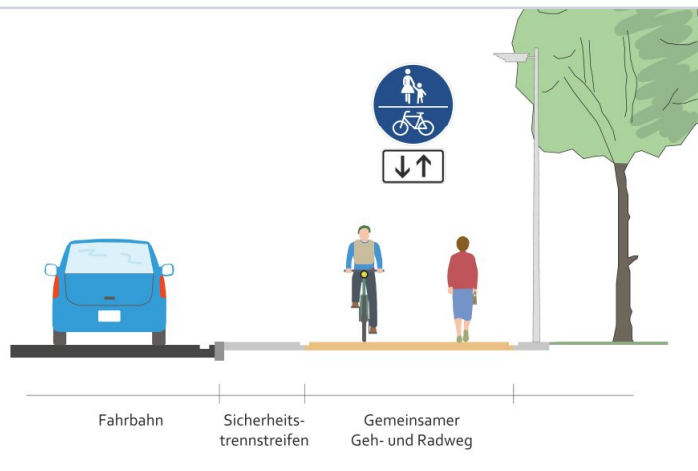
Musterlösung: Gemeinsamer Geh- und Radweg einseitig mit Zweirichtungsverkehr innerorts (ERA-Standard)

Zusätzliche Erläuterung: Neubau eines straßenbegleitenden Wegs mit 3 m Breite im Anschluss an die Bestandswege. Bestandswege nach Möglichkeit auf Regelmaße verbreitern.

Alternative: Neubau mit Breite des Bestandswegs fortführen.

Überschlägige Kostenannahme (netto): 75.000 €

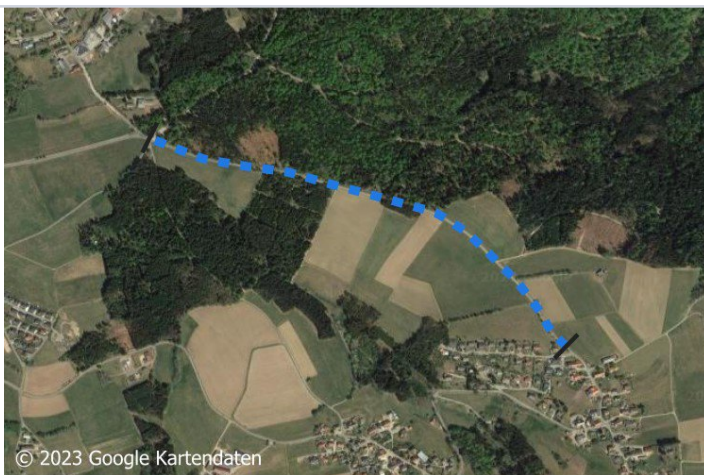
Priorität: 3



Allgemein

Kommune: Höchenschwand
 Straße: K 6555
 Von: Kreuzstein
 Bis: Strittberg

Routenkategorie: B
 Strecke / Knoten: S
 Streckenlänge [m]: 1.465
 Inner- / Außerorts: a



Bestand

Ist-Zustand: Mischverkehr Tempo 100
 Klassifizierung: K

Maßnahmenvorschlag

Musterlösung: Gemeinsamer Geh- und Radweg einseitig mit Zweirichtungsverkehr außerorts (ERA-Standard)

Zusätzliche Erläuterung: Neubau eines straßenbegleitenden Wegs mit 3 m Breite. Anschlüsse und Querungen herstellen.

Alternative:

Überschlägige Kostenannahme (netto): 1.460.000 €

Priorität: 2

